

Beschluss des Landrats vom 12.03.2026

Nr. 1606

29. Wie steht es um die Qualität in den Baselbieter Pflegeheimen?

2025/403: Protokoll pw

Stefan Meyer (SVP) dankt dem Regierungsrat für die Beantwortung der Interpellation und gibt eine kurze Erklärung ab. Die Antwort bestätigt zunächst, dass die Baselbieter Pflegeheime bei mehreren dieser medizinischen Qualitätsindikatoren über dem schweizerischen Durchschnitt liegen. In diesem Zusammenhang bedeutet dies, dass man schlechter abschneidet als der Mittelwert. Besonders auffällig ist dies im Bereich der Polymedikation. Der Regierungsrat weist zu Recht darauf hin, dass die Indikatoren nur einen Teil der Pflegequalität aufzeigen können. Dennoch werden diese medizinischen Qualitätsindikatoren schweizweit erfasst, sie sind risikoattestiert und sie geben aus Sicht von Stefan Meyer gewisse Hinweise darauf, ob Probleme vorliegen. Umso bemerkenswerter ist auch, dass der Regierungsrat festhält, dass zurzeit einfach noch wenig eigene Erkenntnisse vorliegen würden, um die Unterschiede zwischen den Heimen genauer erklären zu können. Mit anderen Worten: Es ist zwar bekannt, dass es Auffälligkeiten gibt, diese können zurzeit aber noch nicht systematisch eingeordnet werden. Deshalb scheint es wichtig, dass der Kanton die Qualitätsentwicklung in den Pflegeheimen weiterhin aufmerksam verfolgt und wo nötig zusätzliche Datengrundlagen schafft. Die Qualität in der stationären Langzeitpflege ist für viele Menschen, die dort wohnen, und deren Angehörige von entscheidender Bedeutung. Stefan Meyer hofft, dass die angekündigten Inspektionen, aber auch Verbesserungsmaßnahmen dazu beitragen, die Qualität in den Baselbieter Heimen weiter zu verbessern.

://: Die Interpellation ist erledigt.
